



# Jahresbericht 2021

Protokoll 17. Mitgliederversammlung  
Erfolgsrechnung 2021 / Budget 2022

[www.vsptg.ch](http://www.vsptg.ch)

# Verein für Sozialpsychiatrie Thurgau

## Inhaltsverzeichnis

### Seiten

<b>3 - 4</b>	Jahresbericht 2021 des Vorstandes
<b>5 - 7</b>	Jahresbericht 2021 der Wohngruppen (WGs) «Region Kreuzlingen» / Begleitetes Wohnen
<b>8 - 9</b>	Jahresbericht 2021 Psychose-Seminar
<b>10 - 11</b>	Protokoll der 16. Mitgliederversammlung vom 15. Mai 2021 - schriftlich durchgeführt
<b>12</b>	Revisionsbericht 2021
<b>13</b>	Erfolgsrechnung 2021 / Bilanz per 31.12.2021
<b>14</b>	Budget 2022
<b>15</b>	Organigramm

## Jahresbericht 2021

*Stille und Ruhe bringen die ganze Welt ins rechte Mass zurück.*

(Laotse)



### 1. Äussere Rahmenbedingungen

Auch im vergangenen Jahr prägte Covid-19 den privaten und beruflichen Alltag von uns allen massgeblich mit.

So mussten wir uns im VSP konstant mit den neusten und ständig wechselnden von aussen vorgegebenen Massnahmen und Vorgaben intensiv auseinandersetzen. Sei dies im Kontakt mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern oder bei der Organisation unserer Vorstandssitzungen.

Wegen der BAG Kontaktbeschränkungen konnte zudem der allseits beliebte Boje Donnerstag-Treff im ersten Halbjahr gar nicht oder nur vereinzelt durchgeführt werden.

## 2. Internes

### Wohnbegleitung

Durch die Pensionierung von **Ute Ferro** verloren wir Ende April 2021 eine engagierte, überaus geschätzte Mitarbeiterin, die von Anfang an mit dabei war und die Wohnbegleitung, den Donnerstag-Treff sowie die damit verbundenen Freizeitangebote auf- und ausbaute.

An dieser Stelle bedanken wir uns für Ihre wertvolle Arbeit und Ihr grosses Engagement!

Anfang März 2021 trat **Christina Hapelt** ihre Nachfolge an. Sie, eine diplomierte Pflegefachfrau, arbeitete die letzten zwanzig Jahre in der Psychiatrischen Klinik Münsterlingen.

Herzlich willkommen an Bord!

Um unsere Abrechnungen den Vorgaben der Ergänzungsleistungen Fachstelle SVZ anzupassen, mussten wir eine neue Tarifordnung für die Wohnbegleitung festlegen. Sämtliche Verträge wurden auf 1. September 2021 entsprechend angepasst.



Die Charta-Vorgaben der Pro Infirmis Schweiz konnten wir im letzten Jahr ebenfalls umsetzen. Sie dienen dem Wohl und dem Schutz unserer Bewohnerinnen und Bewohner und legen verbindliche und verpflichtende Standards für unsere Mitarbeitenden fest. Pro Infirmis Schweiz haben wir über diese Ratifizierung informiert.

Im Frühjahr 2021 führten wir die bereits seit längerem geplante Zufriedenheitsbefragung unserer Bewohnerinnen und Bewohner durch. Zwar erreichten wir eine gute Beurteilung, doch fiel der Rücklauf mit 5 von 17 Adressaten eher bescheiden aus.

Neben den personellen Rochaden gab es auch in unseren Wohngemeinschaften viel Neues: Wohnungswechsel, Austritte, Übertritte in das einzelbetreute Wohnen sowie einen Todesfall. Durch diese Veränderungen sind drei Wohnplätze zurzeit noch nicht belegt.



### **Aus dem Vorstand**

Wie im letzten Jahresbericht angekündigt, hat der VSP Vorstand mich ab April 2021 als Geschäftsführer eingestellt.

Als ehemaliger Leiter des Sozialdienstes der psychiatrischen Dienste Thurgau kannte ich den Verein bereits, was mir den Einstieg vereinfachte.

An der Vorstandssitzung im Dezember 2021 wurden **Marlies Hauser** und **Steffen Stöwer** verabschiedet, die von 2017 bis 2021 als Vorstandsmitglieder tätig waren. Durch ihren Doppelaustritt besteht unser Vorstand aktuell nur noch aus Markus Getrost und Philipp Langebauer.

In der Zwischenzeit ist es uns erfreulicherweise gelungen, fünf geeignete Personen zu gewinnen, die sich für die nächste Mitgliederversammlung als Vorstandsmitglieder zur Wahl stellen.

### **3. Ausblick**

Für das 2022 planen wir einen neuen VSP Webauftritt. Er soll, anders als der bisherige, für sämtliche Medien wie PC, Tablet, Mobile etc. kompatibel sein sowie ein zeitgemässes, ansprechendes Erscheinungsbild aufweisen.

André Peter

Geschäftsführer VSP Thurgau

Herdern, 15.02.2022

## **Jahresbericht 2021 Begleitetes Wohnen Region Kreuzlingen**

Der Verein für Sozialpsychiatrie Thurgau stützte und förderte mit der Begleitung psychisch beeinträchtigte Menschen in fünf Wohngemeinschaften mit 14 Bewohner & Bewohnerinnen, sowie in Einzelwohnungen bei 7 Klienten & Klientinnen.

Die Belegung in den Wohngemeinschaften wurde mit einem Eintritt und vier Austritten stark reduziert. Dabei gelang es zwei Bewohner\*innen den Wechsel in ein selbständiges Zuhause. Zwei Bewohner\*innen wagten den Wechsel in eine andere Einrichtung. Ein Bewohner begann mit seiner beruflichen Eingliederungsmassnahme der IV. Zwei Bewohner\*innen trauten sich den Übertritt von den Wohngemeinschaften in die Einzelwohnbegleitung in einer eigenen Wohnung. Dazu wurde in den Einzelwohnbegleitungen drei Austritten vorgenommen. Ein Bewohner verstarb durch eine natürliche Todesursache im Alter von 71 Jahren und wohnte seit 1997 in einer Wohngemeinschaft beim VSP TG.

Ute Ferro verabschiedete sich Ende März als Arbeitskollegin vom begleiteten Wohnen. Mit Ihren besonderen Fähigkeiten im Umgang mit Menschen und Ihrem engagierten Einsatz, gestaltete und prägte Sie die sozialpsychiatrische Wohnbegleitung sehr stark. Dazu möchte ich Ihr ganz herzlich danken. Als neue Arbeitskollegin durfte ich ab

März Christina Hapelt begrüßen. Zusammen setzten wir das begleitete Wohnen um. Mit insgesamt 100 Stellenprozent wurden 21 Menschen, davon vier Frauen und 16 Männer begleitet.

Dem VSP TG gelang es, trotz der Coronavirus-Pandemie ein breites Angebot an Aktivitäten und gemeinschaftlichen Erlebnissen anzubieten und durchzuführen. Dies gelang uns dank dem Art. 12 der Covid-19-Verordnung, welcher beschrieb, dass in sozialen Einrichtungen auf eine Beschränkung des Zugangs verzichtet werden kann, sofern sie geeignete Schutzmassnahmen vorsehen. Für die kalte Jahreszeit war diese Bestimmung für unser Angebot essenziell. Besonders einschneidend mit belastenden Auswirkungen war die Zertifikatspflicht in öffentlichen Räumen und Angebote für Freizeit und Kultur. Es entstand dabei ein Wettlauf mit den ständig wechselnden Bedingungen und der Möglichkeit mit hohem Aufwand das Angebot für alle, unabhängig von deren Zertifikatsstatus anzubieten. Dass, um einer «Spaltung der Gesellschaft» entgegen zu wirken. Die Wichtigkeit das Angebot für «Alle», Klienten & Klientinnen zu ermöglichen, wurde eine grosse und belastende Herausforderung. Durch eine solide und bedingungslose Akzeptanz und der Auseinandersetzung mit unserer Berufsethik und Berufshaltung wurde dies gewährleistet. So gelang es dem begleiteten

Wohnen trotz allem Spielabende, Spaziergänge, Vita-Parcours, Minigolf, Tischtennis, Kochen und gemeinsames Essen, Grillieren, Baden und eine Schifffahrt als Freizeitaktivität und Kompetenzförderung umzusetzen. Die Angebote wurden pro Anlass von durchschnittlich zwei bis sechs Klienten & Klientinnen besucht und insgesamt 12 von 20 Menschen nahmen regelmässig daran teil.

### **Donnerstag-Treff**

Der Donnerstag-Treff fand in der Boje, den Räumen der Kirchgemeinde Kreuzlingen, jeweils donnerstags von 17 - 20 Uhr in der Regel zweimal monatlich statt. Das gemeinsame Abendessen bot Gelegenheit, sich im geschützten Rahmen ungezwungen und ohne Verpflichtung zu treffen. Durch Gespräche und gemeinsame Aktivitäten ein Gefühl von Gemeinschaft erleben zu lassen. Die Lebensmittel wurden vom Begleitungspersonal organisiert und die Kosten auf 4 Franken pro Teilnehmer und Teilnehmerinnen inklusiv Begleitungspersonal festgelegt. Das Menü wurde immer von den Anwesenden gewählt und oft wurde in der Küche, beim Anrichten und Abräumen fleissig mitgeholfen. Die Teilnehmerzahl pro Abend betrug zwischen drei und zehn Personen. Das Angebot wurde öffentlich und gezielt für Menschen, die eine psychische Beeinträchtigung oder eine belastende emotionale Veränderung erleb(t)en, durchgeführt. Edith Göhringer,

Christina Hapelt und ich leiteten in Zweier-Teams den Donnerstag-Treff. Leider mussten wir den Treff im ersten Halbjahr wegen Durchführungsverbot des Raumvermietters wegen Covid-19-Massnahmen bis Ende Mai absagen. Der Donnerstag-Treff wurde 24 Mal geplant, zehnmal wegen Covid-19-Massnahmen von Bund und Kanton abgesagt und 14 Mal mit einer Durchschnittsteilnehmerzahl von fünf Personen durchgeführt.

Informationen zum Donnerstag-Treff finden Sie auf der Homepage: [www.vsptg.ch](http://www.vsptg.ch)

### **Tagesausflüge**

Tagesausflüge, als Angebot für alle Bewohner\*innen unabhängig deren Zertifikatstatus, wurden wegen den Covid-19-Massnahmen von Bund und Kanton untersagt.

### **Ferienwoche in Klosters von Montag 06.Sept. bis Freitag 10.Sept.**

Die Freude, trotz strengen Covid-19-Massnahmen eine Ferienwoche zu geniessen, zeigte sich bei zwei Bewohnern als sehr gross. Durchaus dämmte die Covid-19 – Pandemie die Ferienplanung stark ein und eine Durchführung war lange nicht sicher. Viel Unsicherheit und Angst über die Pandemie führten dazu, dass die Ferien für viele Bewohner\*innen zu kurzfristig geplant werden mussten. Eine Person meldete sich wegen Krankheit ab, weil die



psychische Belastung wegen finanziellen Sorgen (kein Geld für einen starken Tourismusort in der Schweiz) zu gross waren.

Zwei Bewohner und ich reisten mit dem Zug nach Klosters und verbrachten im Silvretta Parkhotel 5 wunderschöne, entspannte und sonnige Tage. Die Bergluft und die naturreiche Landschaft, der Wellnessbereich im Hotel, das feine Morgenbuffet und die schönen Zimmer wurden dankbar genossen. Eine Kutschenfahrt zur Alp Garfiun, der Ausflug auf den Gotschna und Spaziergänge machten die Ferien zu einem besonderen Erlebnis.

Die Ferien wurden mit den vom VSP TG begleiteten Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung organisiert und durchgeführt. Die Kosten wurden vom VSP TG übernommen. Jeder Feriengast beteiligte sich mit 100.- Franken und die Stiftung «Denk an mich» bewilligte das Gesuch für eine finanzielle Unterstützung.

Die Begleitungen in den Wohngemeinschaften wurde während den Ferien weitergeführt.



## DENK AN MICH

Ferien und Freizeit für Behinderte

### Zusammenarbeit und Dank

Gerne bedanke ich mich für die konstruktive und vorwärtstreibende

Zusammenarbeit. Dabei gilt der Dank an die vom VSP TG begleiteten Klienten und Klientinnen und deren Angehörige, an meine Arbeitskollegin, den Geschäftsführer, Rechnungsführer und Vorstand des VSP TG, an die Spital Thurgau und besonders an die PDT Klinik Münstertlingen und die AEP vom Psychiatriezentrum Kreuzlingen, an die Stiftung Mansio speziell an das Offene Atelier und die Beschäftigungen und Werkstätten, an die Beistandschaft, das Sozialamt und das DLZ der Stadt Kreuzlingen, das Open Place und die Kirchgemeinde Kreuzlingen, niedergelassene Psychiater\*innen, Ärzte und Ärztinnen der Region Kreuzlingen, die Beistandschaft und das Sozialamt der Region Romanshorn, Egnach, Arbon und Weinfelden, weitere Organisationen wie Denk an mich, Ostschweizer helfen Ostschweizer, dem Dachverband Pro Infirmis, das Sozialversicherungszentrum und allen anderen, die sich an der konstruktiven Zusammenarbeit beteiligten!

Herzliche Grüsse  
Thomas Kessler









## **Jahresbericht Psychose-Seminar 2021**

Wie bereits 2020 war auch das vergangene Jahr von der Coronapandemie geprägt, sodass wir das Frühlingsseminar nicht durchführen konnten. Insgesamt fanden 2021 nur drei dialogische Treffen statt: Am 17.08., am 19.10. und am 16.11.2021. Wir haben uns im Psychiatriezentrum Kreuzlingen, im Foyer der Tagesklinik getroffen, wo wir uns mit Masken und dem vom BAG vorgegebenen Abstand zu folgenden Themen austauschten:

- Was braucht es, um stabil zu bleiben?
- Wie gehe ich mit Angst um?
- Selbstfürsorge

Die drei Themen eigneten sich bestens dialogisch besprochen zu werden, da sowohl (Psychose-)Erfahrene, Angehörige, wie auch Fachpersonen mit diesen Fragen

in Pandemiezeiten noch gravierender konfrontiert werden, wie in «normalen Zeiten». Jede teilnehmende Person konnte sich dazu äussern und wurde mit ihrem Votum ernst genommen, auch wenn die Selbstfürsorge und die persönlichen Strategien im Umgang mit Angst und zum Erhalt von Stabilität im Alltag individuell voneinander abweichen. Übereinstimmung fanden wir in der Erkenntnis, dass es wichtig ist, die eigenen Grenzen und Bedürfnisse wahrzunehmen und sich vor Überanstrengung und Überforderung zu schützen. Da das Frühlingsseminar 2021 corona-/ covidbedingt nicht durchgeführt werden konnte, gab es leider einzelne Teilnehmende, die sich im Herbst 2021 nicht mehr meldeten. Wir konnten jedoch im Herbstseminar zwei Erfahrene, vier Fachpersonen und einen Angehörigen neu begrüßen. Insgesamt sind aktuell 15 Teilnehmende am Psychoseseminar angemeldet, bis zu 13 Personen nahmen an den drei Abenden teil.

Michelle Serrano – Cordero hat seit 2015 mit mir den Trialog Psychoseseminar moderiert und beendete aus familiären Gründen vor der Geburt ihres Sohnes im September 2021 die weitere Teilnahme. Gerne richte ich persönliche Worte an sie – und hoffe, dass sie diese auch zu lesen bekommt: Liebe Michelle, ich bedanke mich sehr für die kollegiale Zusammenarbeit und für die Unterstützung von Dir in den vergangenen Jahren. Ich wünsche Dir und Deiner Familie für die Zukunft beruflich und persönlich viel Freude, Glück, Gesundheit und Erfolg. Geniesst die Zeit miteinander, sie ist das Wertvollste, was uns das Leben bietet. Marcel Peterer, Stationsleiter ICM (=Intensive Care Management), ist seit August 2021 als Fachperson am Trialog dabei und übernimmt die Nachfolge von Michelle.

Für das Frühlingsseminar ab Februar 2022 sind wir auch an neuen Teilnehmern, Teilnehmerinnen interessiert. Der Trialog findet jeweils am dritten Dienstag der Monate Februar bis Mai und August bis November von 18.15 Uhr bis 20.15 Uhr im Psychiatriezentrum Kreuzlingen in den Räumlichkeiten der Tagesklinik im Foyer (Parterre) statt. Wer Interesse am gemeinsamen, gleichberechtigten Austausch im Trialog zwischen Erfahrenen, Angehörigen und Fachpersonen hat, kann sich unverbindlich bei uns melden. Geben Sie uns Ihren Namen, Adresse, Telefonnummer

und Ihre E- Mail-Adresse an. Wir freuen uns auf Sie!

Psychiatriezentrum Kreuzlingen  
Ambulaten Erwachsenenpsychiatrie Intensive Case Management (ICM)  
Marcel Peterer  
Nationalstrasse 19  
8280 Kreuzlingen  
Tel. 071 686 48 74  
[marcel.peterer@stgag.ch](mailto:marcel.peterer@stgag.ch)

Psychiatriezentrum Kreuzlingen  
Psychiatrische Tagesklinik  
René Schläpfer  
Nationalstrasse 19  
8280 Kreuzlingen  
Tel. 071 686 48 11  
[rene.schlaepfer@stgag.ch](mailto:rene.schlaepfer@stgag.ch)

Für das Jahr 2022 wünschen wir uns allen viel Freude, Glück, Gesundheit - und hoffen auf ein Ende der nun bereits zwei Jahre dauernden Pandemie.



**Protokoll der  
16. Jahresversammlung**  
Montag, 15. Mai 2021,  
**brieflich**

**Anwesend:** ---

**Traktanden**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzählenden
3. Protokoll der 15. Mitgliederversammlung vom 10. August 2020 / 30. November 2020
4. Jahresberichte 2020
5. Abnahme der Jahresrechnung 2020 und Kenntnisnahme vom Bericht der Rechnungsrevisoren
6. Budget 2021
7. Festsetzung Jahresbeitrag 2021:

a) Einzelmitglieder	Fr.	40.00
b) Kollektivmitglieder	Fr.	80.00
c) Gönnermitglieder	Fr.	80.00
8. Wahlen
9. Festlegung der maximalen Gesamtsumme der Unterstützungsleistungen für 2021
10. Verschiedenes

Anfrage an die Mitglieder ob die Jahresversammlung schriftlich durchgeführt werden kann, welche einstimmig beantwortet wurde.

18 Mitglieder haben schriftlich abgestimmt und alle 18 Mitglieder haben der schriftlichen Abstimmung zugestimmt.

**1. Begrüssung**

--

**2. Wahl der StimmzählerInnen**

--

**3. Protokoll der 15. Mitglieder-  
versammlung vom 10. Aug. 2020  
bzw. / 30. November 2020**

Das Protokoll der Versammlung vom 10. Aug. 2020 bzw. 30. Nov. 2020 wird einstimmig genehmigt.

**4. Jahresberichte**

Die Jahresberichte 2020 des Vorstandes, des Begleiteten Wohnens (Wohngruppen und Einzelbetreuung in der Region Kreuzlingen / Donnerstags-Treff) und des trialogischen Psychose-Seminars werden ebenfalls einstimmig genehmigt.

**5. Abnahme der Jahresrechnung 2020 und Kenntnisnahme vom Bericht der Revisoren**

Die Jahresrechnung 2020 weist einen Vorschlag von Fr. 6'828.55 aus. Die Revisoren beantragen die Jahresrechnung 2020 zu genehmigen. Die Jahresrechnung 2020 wird einstimmig genehmigt und dem Vorstand wird stillschweigend Décharge erteilt.

Der Vorschlag wird dem Eigenkapital zugewiesen, das neu mit Fr. 325'708.55 ausgewiesen wird.

**6. Budget 2021**

Für 2021 ist ein kleiner Rückschlag von Fr. 950.00 budgetiert. Für das Jahr 2021 werden Erträge von Fr. 303'000.00 erwartet sowie Aufwendungen von Fr. 303'950.00 ausgewiesen.

Das vorliegende Budget 2021 wird ebenfalls einstimmig genehmigt.

## **7. Festsetzung Jahresbeiträge 2021**

Die Jahresbeiträge werden mit einer Gegenstimme wie folgt festgesetzt:

- a) Einzelmitglieder: Fr. 40.00
- b) Kollektivmitglieder: Fr. 80.00
- c) Gönnermitglieder: Fr. 80.00

## **8. Wahlen**

Der Vorstand sowie die Organe werden jeweils für zwei Jahre gewählt.

Als Mitglieder des Vorstandes werden gewählt:

- Langenauer Philipp
- Stoewer Steffen
- Hauser Marlies
- Getrost Markus

Die beiden Rechnungsrevisoren:

- Kiossis Christos
- Weber Olivier

werden ebenfalls für weitere zwei Jahre bestätigt.

## **9. Festlegung der maximalen Gesamtsumme der Unterstützungsleistungen des Unterstützungsausschusses für 2021**

Der Betrag wird einstimmig wie im Vorjahr auf max. Fr. 30'000.00 festgelegt, welcher bislang noch nie ausgeschöpft wurde.

## **10. Verschiedenes**

Von den Mitgliedern sind anlässlich der brieflichen Abstimmung keine Anträge bzw. Anregungen eingebracht worden.

Die verschiedenen Wortmeldungen und Bemerkungen wird der Vorstand in die Arbeit einfließen lassen.

Der Rücklauf der schriftlichen Abstimmung lag bei 43 %.

Scherzingen, 15. Juli 2021:

Für das Protokoll:

Fritz Zweifel



## Revisionsbericht für das Rechnungsjahr 2021

Als unterzeichnende Revisoren haben wir die Vereinsrechnung vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021 geprüft. Die Buchungen haben wir stichprobenweise geprüft und die Bilanzpositionen kontrolliert.

Wir stellen fest, dass

- die Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten entsprechen, die Belege mit den Eintragungen übereinstimmen,
- die ausgewiesenen Bestandeswerte belegt sind.

Der Mitgliederversammlung beantragen wir:

- die Vereinsrechnung, abgeschlossen per 31. Dezember 2021 mit einem Gesamtaufwand von CHF 311'257.26 und einem Gesamtertrag von CHF 318'710.07, sowie dem Vorschlag CHF 7'452.81 zu genehmigen, dem Kassier Fritz Zweifel sowie dem Vorstand für die geleistete Arbeit zu danken und Entlastung zu erteilen.

Scherzingen, 15. Juli 2022

Christos Kiossis, Rechnungsrevisor

Olivier Weber, Rechnungsrevisor

## Erfolgsrechnung VSP TG 2021

AUFWAND	2020	2021
Personalkosten	125'537.87	133'969.82
Unterstützungen – Notgroschen	4'978.60	5'082.70
Veranstaltungen und Ausflüge	23'656.34	17'196.65
ausgewiesene Kosten WG's	197.16	27'581.93
Miet- und Nebenkosten	112'369.30	113'461.75
Versicherungen	1'044.70	981.70
Büro- und Verwaltungsaufwand	18'438.45	12'982.71
<b>Total Aufwand</b>	<b>286'222.42</b>	<b>311'257.26</b>
<b>ERTRAG</b>		
Pensions- und Betreuungsbeiträge	- 172'397.50	- 201'586.95
Betriebsbeiträge	- 104'000.00	- 104'000.00
Mitgliederbeiträge und Spenden	- 1'319.70	- 2'809.48
Zinserträge	- 45.42	- 13.64
Sonstige Erlöse	- 3'318.35	- 00.00
Beiträge an Anlässe & Ausflüge	- 1'970.00	- 300.00
Interne Verrechnungen	- 10'000.00	- 10'000.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>- 293'050.97</b>	<b>- 318'710.07</b>
<b>Erfolg</b>	<b>6'828.55</b>	<b>7'452.81</b>

## Bilanz VSP 2021 per 31.12.2021

AKTIVEN	2020	2021
Flüssige Mittel	528'142.31	523'923.96
Mietzinsdepots	16'322.25	16'323.00
Forderungen	00.00	18'616.40
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3'984.70	4'144.70
<b>Total Aktiven</b>	<b>548'449.26</b>	<b>563'008.06</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Kreditoren	- 00.00	- 10'600.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	- 3'356.95	- 12.44
Rückstellungen	- 119'383.76	- 119'383.76
Legate	- 100'000.00	- 100'000.00
Eigenkapital	- 325'708.55	- 325'708.55
<b>Total Passiven</b>	<b>548'449.26</b>	<b>555'555.25</b>

Nicht bilanzierte Verbindlichkeiten: Der IV-Beitrag für Leistungen nach Art. 74 IVG ist zweckgebunden. Zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses war noch nicht ersichtlich, ob und in welchem Umfang Mittel in einen Fonds Art. 74 IVG eingelegt werden müssen.

## Budget 2022 VSP TG

### AUFWAND

Personalkosten	154'300.00
Unterstützungen - Notgroschen	5'000.00
Veranstaltungen und Ausflüge	27'400.00
Miet- und Nebenkosten	115'000.00
Versicherungen	1'000.00
Büro- und Verwaltungsaufwand	16'750.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>319'450.00</b>

### ERTRAG

Pensions- und Betreuungsbeiträge	- 175'000.00
Betriebsbeiträge BSV	- 104'000.00
Mitgliederbeiträge und Spenden	- 3'000.00
Zinserträge	- 00.00
Interne Verrechnungen	- 10'000.00
Beiträge an Anlässe & Ausflüge	- 1'000.00
Auflösung Rückstellung «Änderung Finanzierung»	- 15'000.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>- 308'000.00</b>

<b>Erfolg / <u>Rückschlag</u></b>	<b>- 11'450.00</b>
-----------------------------------	--------------------



# Verein für Sozialpsychiatrie Thurgau

## Organe

### «WGs Region Kreuzlingen»

#### Vorstand

Philipp Langenauer,  
Beisitzer

Markus Getrost,  
Beisitzer

#### Geschäftsführer

André Peter

#### Rechnungsstelle

Fritz Zweifel

Thomas Kessler, Leitung

Christina Hapelt

#### Psychose Seminar

Vorstand

*Mitarbeiter*

*Marcel Peterer*

*René Schläpfer*

#### Unterstützungsausschuss

Vorstand

#### Revision

Olivier Weber  
Christos Kiossis



## ADRESSEN

### Vorstand

Beisitzer	Langenauer Philipp	Konsumhof 3 Postfach 12	8590 Romanshorn
Beisitzer	Getrost Markus	Dorfstrasse 5a	8266 Steckborn
<i>designiert:</i>			
<i>Beisitzerin</i>	<i>Abegglen Inge</i>	<i>Berglistrasse 50</i>	<i>9320 Arbon</i>
<i>Beisitzerin</i>	<i>Engeli Jeannine</i>		
<i>Beisitzerin</i>	<i>Stadler Sandra</i>	<i>Mattenhofstrasse 1</i>	<i>8594 Güttingen</i>
<i>Beisitzer</i>	<i>Hemmeler Guido</i>	<i>Lothalde 20</i>	<i>8595 Altnau</i>
<i>Beisitzer</i>	<i>Jedamzik Frank</i>		

### Geschäftsführer

Peter André                      Im Lanacker 4                      8535 Herdern

### Rechnungsstelle

Zweifel Fritz                      Eggässli 14                      8596 Scherzingen

### WGs Region Kreuzlingen

Anschrift 1:	WG «Zihlstrasse 8 »	8280 Kreuzlingen	
Anschrift 2:	WG «Konstanzerstrasse 29b»	8280 Kreuzlingen	
Anschrift 4:	WG «Gottliebenstrasse 20 I»	8280 Kreuzlingen	
Anschrift 5:	WG «Gottliebenstrasse 20 II»	8280 Kreuzlingen	
Anschrift 6:	WG «Rebhaldenstrasse 31 »	8596 Scherzingen	
Leitung	Kessler Thomas	Ob. Mühlestrasse 15	8598 Bottighofen
Mitarbeiterin	Hapelt Christina	Austrasse 81	D-78467 Konstanz

### Psychose-Seminar

Peterer Marcel	Psych. Tagesklinik	Nationalstrasse 19	8280 Kreuzlingen
Schläpfer René	Psych. Tagesklinik	Nationalstrasse 19	8280 Kreuzlingen

### Revisoren

Weber Olivier                      8574 Lengwil  
Kiossis Christos                      8280 Kreuzlingen

